

Vandalismus an Linde in Grpnau: Unbekannte bohren Baum an

Am 18. Juni 2024 wurde bei einer Kontrolle in Grpnau, an der Regattastraße Nr. 158, ein besorgniserregender Vorfall entdeckt. An einer 88-jährigen Linde (Baumnummer P158/4) wurde ein Bohrloch festgestellt, das sich 75 Zentimeter tief in den Wurzelstock des Baumes erstreckt. Es wird vermutet, dass Unbekannte versuchen, den 21 Meter hohen Baum zu töten. Das Straßen- und Grpnfl chenamt hat bereits eine Untersuchung eingeleitet und die Straftat bei der Polizei angezeigt. Der Schaden wird auf mehrere tausend Euro gesch tzt. Dies ist nicht der erste Vorfall dieser Art in der Region. Im Jahr 2021 wurde an einer ca. 200 Jahre alten Eiche in …



Am 18. Juni 2024 wurde bei einer Kontrolle in Grpnau, an der Regattastraße Nr. 158, ein besorgniserregender Vorfall entdeckt. An einer 88-jährigen Linde (Baumnummer P158/4) wurde ein Bohrloch festgestellt, das sich 75 Zentimeter tief in den

Wurzelstock des Baumes erstreckt. Es wird vermutet, dass Unbekannte versuchen, den 21 Meter hohen Baum zu töten. Das Straßen- und Grünflächenamt hat bereits eine Untersuchung eingeleitet und die Straftat bei der Polizei angezeigt. Der Schaden wird auf mehrere tausend Euro geschätzt.

Dies ist nicht der erste Vorfall dieser Art in der Region. Im Jahr 2021 wurde an einer ca. 200 Jahre alten Eiche in der Nähe ein ähnlicher Fall festgestellt. Ebenso wurde im August 2013 an derselben Stelle eine 100-jährige Linde durch eine ähnliche Methode abgetötet. Beide Bäume mussten gefällt werden. Die Serie von Baumbeschädigungen in diesem Bereich ist alarmierend und wirft Fragen nach dem Schutz und der Sicherheit von Bäumen in der Stadt auf.

Bäume spielen eine wichtige Rolle im Stadtbild und sind Lebensraum vieler Tiere. Sie tragen zur Verbesserung der Luftqualität bei und sind ein wichtiger Bestandteil des städtischen Ökosystems. Die Bezirksstadträtin Dr. Claudia Leistner äußerte sich besorgt über die mutwillige Beschädigung des Baumes und betonte die Bedeutung des Baumschutzes für das lokale Ökosystem.

Wer Hinweise auf die Täter oder verdächtiges Verhalten hat, wird gebeten, sich bei der Polizei oder dem Straßen- und Grünflächenamt zu melden. Es ist wichtig, solche Vorfälle zu melden, um die Sicherheit und den Schutz der Bäume in der Stadt zu gewährleisten. Hier sind die Kontaktdaten für weitere Informationen:

E-Mail: SGA-Zentral@ba-tk.berlin.de

Telefon: 030 90 297 -5823

Die Serie von Baumbeschädigungen in der Gegend ist besorgniserregend und erfordert eine genaue Untersuchung, um weitere Schäden zu verhindern.

| Jahr | Art der Beschädigung | Baumart | Standort |

| | -| | |
| 2024 | Bohrloch im Wurzelstock | Linde | Regattastraße Nr.
158, Grpnau |
| 2021 | Bohrloch am Stammfuß mit Lösungsmittelgeruch | Eiche
| Regattastraße 151-158, Grpnau |
| 2013 | Anbohren und Injektion toxischer Flüssigkeit | Linde |
Regattastraße Nr. 158, Grpnau |

Es bleibt zu hoffen, dass die Verantwortlichen für diese
skrupellose Tat zur Rechenschaft gezogen werden und dass
Maßnahmen ergriffen werden, um die Bäume in der Region
besser zu schützen und zu bewahren.

Quelle: www.berlin.de

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net